

Cod. tam. 359

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Cod. tam. 359
↳ alternativ	Bearbeitersignatur : 10359
Typ	Handschrift
Formtyp	Palmblatt
Bearbeiter	Thomas Anzenhofer Eingabe und Überarbeitung: Claudia Weber
Eigner	Bayerische Staatsbibliothek München
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDDravidianMSBook_manuscript_00000225
erstellt am	2019-10-04T12:45:12.537Z
letzte Änderung	2022-01-30T14:33:26.297Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Tamil
Schrift	Tamil
Titel	
↳ wie in Hs.	de Kolophon: pa vaṭu peri-k kaṭai ... taḷḷupaṭi-kaṇakku-kaṭṭu - Bl.1: cētuvināyakaṛ {pōka} vaṛavu ...
↳ wie in Referenz	de [Kolophon: Bündel mit Abrechnungen von Rabatten mit dem Ceṭṭiyār-Büro von Pa Vaṭu Peri (mit Tamil-Datum des Anfangs)] - [Bl.1: Ausgaben für Cētuvināyakaṛ (Ganesha) (mit Tamil-Datum)]
Textanfang wie in Hs.	de Bl.1.r.Sp.1.1-2: cētuvināyakaṛ / {pōka} vaṛavu Sp.2.1: caruvaṭāri {varuṭam} tai {mātam} 30 {tēti} ...
Textende	de Bl.87 (?)v.Sp.4.3-6: 10 {tēti} ... 4 kāñcipu ... kōvilceriṭattuṛu / koṭuttatu {rūpāy} 3 / 20 {tēti} ... ka ...ṭam vaṭṭiy...ru / {koṭuttatu} {rūpāy} 2 i
Kolophon	de DECKBLATT (recto).Sp.1.1-4: pa vaṭu peri-k kaṭai / kaṛa {varuṭam} āṇi {mātam} 31 {tēti} mutal / taḷḷupaṭi kaṇakku-k kaṭṭu / uḷḷa
Thematik	Dokumente/Urkunden
Inhalt	de Rechnungsbuch; Mindereinnahmen unterschiedlicher Art bei Geschäften: Bündel mit Abrechnungen von Rabatten (taḷḷupaṭi-kaṇakku-kaṭṭu), Spesen (celavu), Unkosten auf Zinsen (vaṭṭicelavu); Tempelkosten (die hier gemeinte Erscheinungsform des Ganesha (Cētuvināyakaṛ) scheint dieselbe zu sein wie in Cod. tam. 348 (Ciṛivināyakaṛ) und Cod. tam. 362 (Cittivināyakaṛ). Beide Handschriften bieten Abrechnungen mit dem Ceṭṭiyār-Büro des Pe. A. Ci. Aru. aus Rangoon. - Cod. tam. 454 (Bl.47.r.Sp.1.Z.1) hat das Personenkürzel "reñkōṅ pa vaṭu peri".)
Gliederung / Faszikel	de Eine Abschnittseinteilung ist nicht zu erkennen.
Randvermerke / Glossen	de fast alle Blätter, recto, links: {ōm} civamay{am} einige Bl.: {ōm}

Äußere Beschreibung

Einband	de Deckblatt: Palmblatt de Deckbl. trägt Kolophon
Beschreibstoff	

↳ Material	Palmbblatt
↳ Zustand	de Schlechter Zustand: Hs. wenig gealtert, aber durch sehr starken Wurmfraß sehr brüchig; bereits Textverlust durch Bruch.
Blattzahl	de 88 Blatt (inkl. Deckblatt mit Kolophon), sporadisch und nicht zusammenhängend paginiert. 7 unbeschriebene Seiten: alle verso-Seiten von 1-5, 24 und 38. Vom Blatt 67 sind die rechten Dreiviertel abgebrochen und fehlen.
Blattformat	de 39,4 - 40,7 x 1,3 - 2,7 cm
Anmerkungen	<p>de INVOKATION: - Lt. Tamil Lexicon (Vol. 3, p. 1446) lautet die Invokation eines Briefes, eines Dokumentes oder eines Buches bei den Tamil-Śaivas "civamayam". In den Marginalien vieler Rechnungsbücher ist jedoch "civamaya" zu lesen. Dies entspräche der Sanskrit-Form "Śiva-maya".</p> <p>de DATIERUNG: Jahr Carvatāri bis Jahr Maṅmata</p> <p>de THEMA: Zum Komplex "Tamilische Rechnungsbücher" sind erklärende Aufsätze in Arbeit, die in naher Zukunft außerhalb dieser Datenbank erscheinen werden.</p>
Zeilenzahl	de 5-8 Zeilen
Spaltenzahl	de 4 Spalten
Schrift	
↳ Ausführung	de Schriftzeichen: ohne puḷḷi, Unterscheidung von langem und kurzem e und o, ungeschwärzt.